



Ein Tag mit vielen Begegnungen, grosser Freude und Gänsehautmomenten

30.07.2025

Mit Worship-Musik im Ohr und Kamera im Gepäck fuhr ich heute Mittag Richtung Schwarzsee. Gegen 13:00 Uhr erreichte ich das Summercamp – voller Vorfreude auf erfüllte Tage mit Glauben, Gemeinschaft und Nächstenliebe!



Nach meinem eigenen Check-in und dem Beziehen meines Zimmers schnappte ich mir sofort meine Kamera, um den Moment des Ankommens festzuhalten. Schon beim ersten Blick durch die Linse war klar: Hier treffen sich nicht einfach nur Jugendliche – hier begegnen sich Freunde, Glaubensgeschwister, vertraute Seelen. Ich sah strahlende Augen, herzliche Umarmungen und hörte lautes Lachen. Einfach pure Wiedersehensfreude. Es war wunderschön, diese echten, ungefilterten Emotionen einzufangen.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen des Einlebens – im Café Sunshine, auf dem Gelände oder einfach im Gespräch. Überall entstand Nähe. Die ersten Gespräche, Spiele und Lacher füllten das Camp mit Leben. Für mich als Fotografin war es eine Freude, diese kleinen, stillen und zugleich so bedeutungsvollen Momente einzufangen – dort, wo echte Gemeinschaft spürbar war.

Nach einem leckeren Abendessen zogen wir uns warm an und machten uns auf den Weg zum Lagerfeuer-Gottesdienst im Amphitheater. Bezirksapostel Thomas Deubel leitete diesen besonderen Auftakt zu unserem Camp und gab uns drei Worte mit auf den Weg: Erkennen. Bereuen. Ändern. Drei einfache Worte – und doch so kraftvoll.

Die Musik, die Worte, das Knistern des Feuers, der Blick auf den still daliegenden See – es war ein Abend voller Gänsehautmomente. Ich vergaß fast, auf den Auslöser zu drücken. Aber einige Bilder wurden von mir und andern Fotograf:innen trotzdem gemacht – und wir hoffen, sie transportieren etwas von der Atmosphäre, die wir alle gemeinsam erlebt haben.

Text: Sarah Brunner / Fotos: Summercamp Media Team

